

Inhalt

Zur Aktualität der deutsch-jüdischen Literatur	9
---	---

Kulturelles Gedächtnis und Geschichtsschreibung im Judentum – Moses Mendelssohn	15
--	----

Die Erinnerungskultur des Judentums 15 – Der Sederabend 18 – Geschichtswahrheiten und kanonischer Text 20 – Das Zeremonialgesetz als Schrift 26 – Wissenschaft aus dem Geist des Judentums 32

Der erste Autor der literarischen Moderne – Heinrich Heine	39
---	----

Der Ursprung der deutsch-jüdischen Literatur in Heinrich Heines ›Der Rabbi von Bacherach‹ 39 – Die Schrecken der Galut 43 – Ghetto, Synagoge, Renegatentum 45 – Der Paria Heine 50 – Riten, Bilder, Texte 53 – Die historische Erfahrung des Scheiterns 59 – Kapitalismus als Kampf aller gegen alle 64 – Revolution als Naturkatastrophe 67 – Zwischen Börne und Rothschild 73 – Das Volk des Buches 76 – Allegorische Lektüre der großen Stadt 81 – Denkzeichen der Geschichte: Obelisk und Hieroglyphen 85 – Judentum und Autorschaft 89

Die Renaissance des Judentums aus dem Geist der Moderne – Martin Buber

95

Die Zeitschrift ›Ost und West‹ 95 – Martin Buber, ein Dichter der jüdischen Wiedergeburt 102 – Organisationserfolge 106 – Der Weg nach innen: Bubers chassidische Geschichten 114 – »Der Mythos der Juden« 125 – Der Triumph des Kulturzionismus 133

»Das Herauspringen aus der Totschlägerreihe« – Franz Kafka

141

Ein »heißer Jude« 141 – Eine »kleine Literatur« 147 – Die Suche nach dem reinen Ich 153 – Die Geburt des Autors 156 – Über das Schreiben von Briefen und anderen Texten 162 – Sprachmacht 167 – Das Totemtier 170 – Die Welt des Romans 176 – Moses und der Mann vom Lande 178 – Legende und Roman 183 – Die Exegese als Kommentar 187 – Die Wirklichkeit der Ostjuden 193 – Die allgemeine Verwirrung, das große Morden 197

Der Autor als Schreibender – Walter Benjamin

205

Die Krise des Erzählens 205 – Der Autor als Politiker 211 – Die Utopie der Kindheit 214 – Der Träumende, der Erwachende 216 – Der Schreibende 219 – Bilder der Erinnerung 222 – Neue Medien und gesellschaftliche Moderne 228 – Der Tod in der Geschichte, der Tod in der Schrift 231 – »Ad plures ire« 236

Siglen der abgekürzt zitierten Literatur 241

Anmerkungen 242

Glossar 267